

PRESSEINFORMATION

20. Juni 2013

Roßlauer Südstraße wieder befahrbar

Jede Menge Sand war zu beräumen

Heute Vormittag wurde die Südstraße in Dessau-Roßlau im Bereich Karl-Liebknecht-Straße bis Hauptstraße wieder für den Verkehr freigegeben.

Nach dem Rückbau der Technik für das Umpumpen der Rossel und des Sandsackdeiches lagerten auf der ca. 800 Meter langen und elf Meter breiten Straße einschließlich der Rad- und Gehwege stellenweise bis zu zehn Zentimeter Sand. Deshalb konnte die Sperrung nicht eher aufgehoben werden.

Zusätzlich zur maschinellen Reinigung mit Kehrmaschinen wurde auf der Straßenfläche auch Bautechnik zur Beseitigung der Sandmengen eingesetzt. Um keine Schäden an den Rad- und Gehwegen zu verursachen, musste die Reinigung teilweise auch per Hand durchgeführt werden.

Es wurden 28 Regenwasserabläufe vom Sand gereinigt. Des Weiteren wurde das Gelände der Rosselbrücke teilweise montiert. Die Montage ist aufgrund von Beschädigungen aber noch nicht beendet.

Die beschädigte Verkehrsinsel in Höhe der Burg kann aufgrund von Liefer-schwierigkeiten der Ersatzteile ebenfalls erst zu einem späteren Zeitpunkt repariert werden.

Infolge der Sperrung der Südstraße wurden die Waldstraße, die Burgwallstraße und die Dessauer Straße stark durch den Bundesstraßenverkehr frequentiert. Zusammen mit den hohen Temperaturen führte dies zu Schäden an der Straßenoberfläche. Über Instandsetzungsmaßnahmen wird in den nächsten Tagen im Tiefbauamt entschieden.